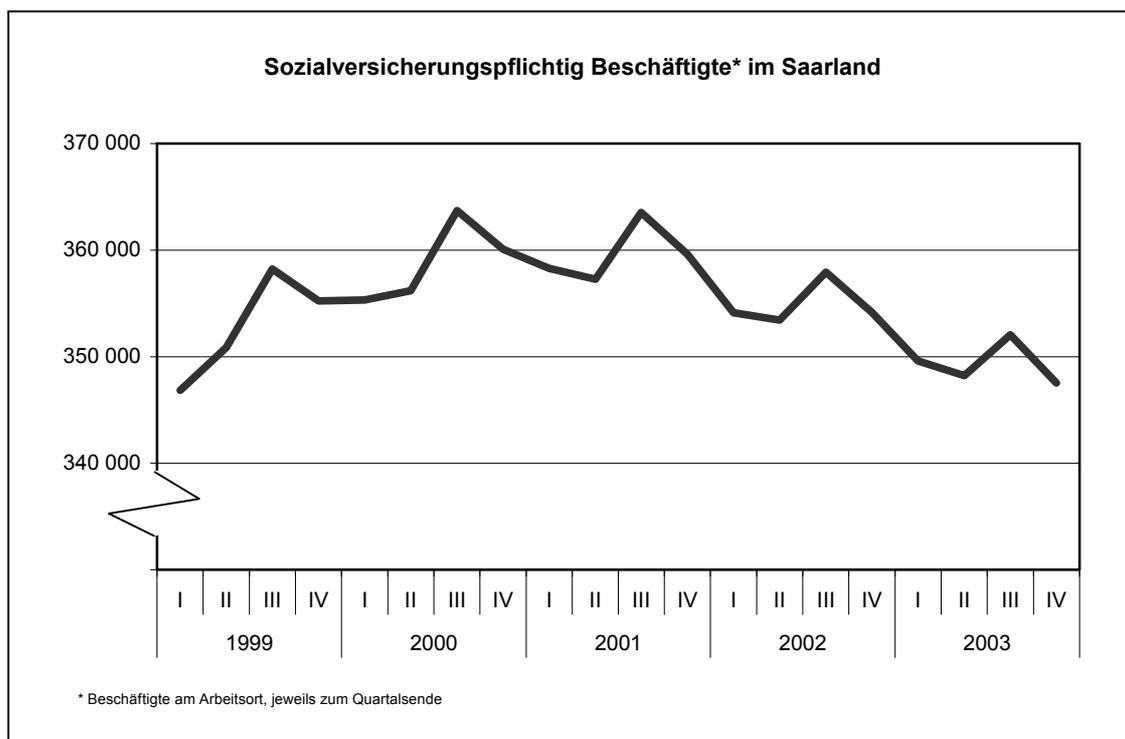


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003**- Vorläufige Ergebnisse -**

Ausgegeben im Februar 2005

Einzelpreis 3,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2005.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik	4
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	5

Tabellen

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht, Stellung im Beruf und Staatsangehörigkeit	7
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Stellung im Beruf, Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht	8
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen, Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf	10
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Stellung im Beruf	12
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	13
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach Staatsangehörigkeit	14
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen und Kreisen	15
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 in den Gemeinden	16

VORBEMERKUNGEN

Mit dem vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der neuen „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik - Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ nachgewiesen.

Die WZ 2003 ist das Ergebnis einer behutsamen Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), deren Struktur weitgehend beibehalten werden konnte. Nur dort, wo sich seit Einführung der WZ 93 gravierende technische und wirtschaftliche Veränderungen gezeigt haben, waren Modifikationen der Gliederung erforderlich. Außerdem wurde die Gelegenheit genutzt, die inhaltliche Beschreibung der Unterteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige zu erweitern und zu aktualisieren.

Die Umstellung auf ein neues Aufbereitungsverfahren der Beschäftigtenstatistik bei der Bundesagentur für Arbeit hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Stichtag 30. September 1999 mit denen früherer Auswertungen nach dem sogenannten Altverfahren nur eingeschränkt gegeben ist.

Verfahrensbedingt gelten die im vorliegenden Statistischen Bericht veröffentlichten Ergebnisse für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig und können während dieses Zeitraumes von der Bundesagentur für Arbeit (BA) in begründeten Fällen jederzeit geändert werden.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 01. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter war bis zum 31. Dezember 1997 das Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049). Die neue gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bildet seit dem 01. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24. März 1999 (BGBl. I S. 396). Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit wie bisher aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie über Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 4 des Gesetzes vom 22. September 1997 (BGBl. I S. 3251), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Absatz 1 SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung - DEÜV¹) die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

¹) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343)

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV)
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV)
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 11 DEÜV)
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV)
- **Sofort- und Kontrollmeldungen** (§ 7 DEÜV)
- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den nachfolgenden Tabellen bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen.

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Arbeiter/-innen und Angestellte

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Facharbeiter sind Beschäftigte, die auf Grund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die auf Grund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigten.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesagentur für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Umschulung und Weiterbildung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen *vollzeitbeschäftigt* und *teilzeitbeschäftigt* unterschieden.

Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erfolgt nach dem so genannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

3. Wirtschaftszweige

Die Wirtschaftszweige sind nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik - Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ verschlüsselt. Die WZ 2003 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1), die mit der Verordnung (EWG) Nr. 29/2002 der Kommission vom 19. Dezember 2001 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 3.1) der Vereinten Nationen aufbaut.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

**1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht,
Stellung im Beruf und Staatsangehörigkeit**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter/-innen	Ange-stellte	deutsche Beschäftigte	aus- ländische
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	1 340	970	370	1 168	172	1 245	94
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	7 897	7 491	406	5 841	2 056	7 609	287
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	7 571	7 208	363	5 606	1 965	7 308	262
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	326	283	43	235	91	301	25
D	Verarbeitendes Gewerbe	102 066	81 071	20 995	74 330	27 736	89 170	12 878
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	9 310	4 576	4 734	5 452	3 858	8 425	883
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	708	260	448	540	168	528	180
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	1 592	1 390	202	1 278	314	1 477	115
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2 494	1 504	990	1 098	1 396	2 341	153
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	127	102	25	77	50	114	13
DG	Chemische Industrie	1 031	540	491	413	618	969	62
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	5 639	4 211	1 428	4 273	1 366	4 255	1 383
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 464	3 114	1 350	2 759	1 705	3 732	732
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	28 056	25 354	2 702	21 271	6 785	24 219	3 834
DK	Maschinenbau	13 975	11 511	2 464	9 871	4 104	12 841	1 131
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	8 691	5 681	3 010	5 275	3 416	8 052	638
DM	Fahrzeugbau	24 592	21 803	2 789	21 024	3 568	21 050	3 535
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	1 387	1 025	362	999	388	1 167	219
E	Energie- und Wasserversorgung	3 878	3 142	736	1 594	2 284	3 839	39
F	Baugewerbe	19 262	17 154	2 108	15 272	3 990	17 379	1 878
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	53 489	25 084	28 405	15 073	38 416	49 905	3 563
H	Gastgewerbe	7 034	2 840	4 194	5 613	1 421	5 581	1 448
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 477	10 575	3 902	10 409	4 068	13 304	1 172
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	13 266	5 718	7 548	211	13 055	13 047	214
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	37 953	20 205	17 748	13 704	24 249	33 370	4 569
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	19 460	9 200	10 260	5 301	14 159	19 205	250
M	Erziehung und Unterricht	10 335	3 958	6 377	1 920	8 415	9 727	604
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43 909	9 588	34 321	7 278	36 631	42 386	1 505
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	12 738	5 168	7 570	5 039	7 699	12 029	698
P	Private Haushalte	289	23	266	213	76	263	26
	Insgesamt ¹⁾	347 539	202 250	145 289	163 070	184 469	318 196	29 234

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Stellung im Beruf,
Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Männer und Frauen										
Arbeiter/-innen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 168	124	183	138	339	258	70	35	15	6
Bergbau	5 841	230	314	85	1 434	3 387	353	29	8	1
Verarbeitendes Gewerbe	74 330	2 743	5 421	6 595	21 507	23 066	9 362	4 468	1 058	110
Energie- und Wasserversorgung	1 594	56	57	57	374	696	279	60	15	-
Baugewerbe	15 272	1 616	1 796	1 518	4 114	3 883	1 369	699	248	29
Handel	15 073	1 049	1 609	1 474	4 078	4 251	1 546	738	264	64
Gastgewerbe	5 613	448	887	728	1 419	1 335	477	225	77	17
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	10 409	152	526	806	2 876	3 401	1 507	728	253	160
Kredit- und Versicherungsgewerbe	211	2	2	5	36	76	43	26	17	4
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	13 704	277	1 554	1 404	3 620	4 091	1 461	806	305	186
Öffentliche Verwaltung	5 301	152	195	215	1 153	1 913	858	557	240	18
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	14 450	984	1 405	956	3 016	4 357	1 976	1 181	469	106
Zusammen ¹⁾	163 070	7 858	13 960	13 985	43 975	50 738	19 319	9 562	2 972	701
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	172	2	23	11	40	52	24	7	10	3
Bergbau	2 056	14	37	23	293	1 210	454	19	5	1
Verarbeitendes Gewerbe	27 736	505	1 531	1 861	7 982	9 062	3 686	2 144	857	108
Energie- und Wasserversorgung	2 284	20	82	97	581	970	387	115	31	1
Baugewerbe	3 990	119	241	288	1 097	1 255	490	305	137	58
Handel	38 416	1 354	3 933	3 904	11 152	10 778	4 118	2 260	796	121
Gastgewerbe	1 421	86	201	174	363	370	130	62	24	11
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 068	116	526	532	1 230	994	388	183	71	28
Kredit- und Versicherungsgewerbe	13 055	166	1 287	1 490	3 851	3 710	1 480	814	253	4
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	24 249	623	2 645	3 498	8 550	5 749	1 743	955	399	87
Öffentliche Verwaltung	14 159	209	607	863	3 226	5 060	2 304	1 394	472	24
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	52 821	2 137	5 234	5 943	14 050	16 026	5 592	2 725	983	131
Zusammen ¹⁾	184 469	5 353	16 348	18 689	52 425	55 250	20 800	10 985	4 041	578
Arbeiter/-innen und Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 340	126	206	149	379	310	94	42	25	9
Bergbau	7 897	244	351	108	1 727	4 597	807	48	13	2
Verarbeitendes Gewerbe	102 066	3 248	6 952	8 456	29 489	32 128	13 048	6 612	1 915	218
Energie- und Wasserversorgung	3 878	76	139	154	955	1 666	666	175	46	1
Baugewerbe	19 262	1 735	2 037	1 806	5 211	5 138	1 859	1 004	385	87
Handel	53 489	2 403	5 542	5 378	15 230	15 029	5 664	2 998	1 060	185
Gastgewerbe	7 034	534	1 088	902	1 782	1 705	607	287	101	28
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 477	268	1 052	1 338	4 106	4 395	1 895	911	324	188
Kredit- und Versicherungsgewerbe	13 266	168	1 289	1 495	3 887	3 786	1 523	840	270	8
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	37 953	900	4 199	4 902	12 170	9 840	3 204	1 761	704	273
Öffentliche Verwaltung	19 460	361	802	1 078	4 379	6 973	3 162	1 951	712	42
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	67 271	3 121	6 639	6 899	17 066	20 383	7 568	3 906	1 452	237
Insgesamt ¹⁾	347 539	13 211	30 308	32 674	96 400	105 988	40 119	20 547	7 013	1 279

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch 2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Stellung im Beruf,
Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Frauen										
Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	260	38	47	28	86	42	12	4	3	-
Bergbau	38	8	12	4	6	6	1	1	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	10 864	216	765	881	3 214	3 878	1 306	453	135	16
Energie- und Wasserversorgung	50	-	-	-	7	18	14	8	3	-
Baugewerbe	213	36	48	17	53	32	6	10	10	1
Handel	3 391	111	260	297	884	1 142	414	188	77	18
Gastgewerbe	3 188	217	510	375	722	825	329	148	53	9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 787	37	110	123	493	645	216	86	35	42
Kredit- und Versicherungsgewerbe	130	-	1	2	16	44	30	19	15	3
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	5 433	83	384	358	1 219	2 011	753	387	169	69
Öffentliche Verwaltung	1 382	10	25	43	226	522	265	191	97	3
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	9 352	612	842	593	1 762	2 894	1 417	830	333	69
Zusammen¹⁾	36 139	1 375	3 008	2 722	8 690	12 076	4 775	2 331	932	230
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	110	1	16	6	25	35	18	4	4	1
Bergbau	368	10	24	13	106	151	60	3	1	-
Verarbeitendes Gewerbe	10 131	383	947	927	3 128	2 940	1 121	485	165	35
Energie- und Wasserversorgung	686	16	55	50	233	238	73	19	2	-
Baugewerbe	1 895	59	148	156	542	588	206	135	47	14
Handel	25 014	916	2 687	2 559	7 201	7 150	2 679	1 353	429	40
Gastgewerbe	1 006	64	145	107	256	281	94	44	11	4
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2 115	71	328	290	627	513	162	91	25	8
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 418	112	868	941	2 316	2 079	697	330	73	2
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	12 315	438	1 750	1 877	3 935	2 869	867	415	140	24
Öffentliche Verwaltung	8 878	161	456	607	2 289	3 217	1 253	704	186	5
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	39 182	1 873	4 336	4 581	10 277	11 922	3 886	1 754	497	56
Zusammen¹⁾	109 150	4 105	11 760	12 119	30 944	31 993	11 120	5 338	1 581	190
Arbeiterinnen und Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	370	39	63	34	111	77	30	8	7	1
Bergbau	406	18	36	17	112	157	61	4	1	-
Verarbeitendes Gewerbe	20 995	599	1 712	1 808	6 342	6 818	2 427	938	300	51
Energie- und Wasserversorgung	736	16	55	50	240	256	87	27	5	-
Baugewerbe	2 108	95	196	173	595	620	212	145	57	15
Handel	28 405	1 027	2 947	2 856	8 085	8 292	3 093	1 541	506	58
Gastgewerbe	4 194	281	655	482	978	1 106	423	192	64	13
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 902	108	438	413	1 120	1 158	378	177	60	50
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 548	112	869	943	2 332	2 123	727	349	88	5
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	17 748	521	2 134	2 235	5 154	4 880	1 620	802	309	93
Öffentliche Verwaltung	10 260	171	481	650	2 515	3 739	1 518	895	283	8
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	48 534	2 485	5 178	5 174	12 039	14 816	5 303	2 584	830	125
Insgesamt¹⁾	145 289	5 480	14 768	14 841	39 634	44 069	15 895	7 669	2 513	420

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen,
Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter/-innen		Ange- stellte	zu- sammen	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte
			zu- sammen	Fach- arbeiter/ -innen ¹⁾				
Männer und Frauen								
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	1 340	1 168	499	172	64	43	21
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	7 897	5 841	4 603	2 056	16	5	11
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	7 571	5 606	4 489	1 965	11	3	8
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	326	235	114	91	5	2	3
D	Verarbeitendes Gewerbe	102 066	74 330	30 454	27 736	4 350	2 357	1 993
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	9 310	5 452	1 992	3 858	828	311	517
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	708	540	165	168	40	23	17
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	1 592	1 278	594	314	50	10	40
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2 494	1 098	532	1 396	189	60	129
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	127	77	16	50	4	3	1
DG	Chemische Industrie	1 031	413	90	618	29	10	19
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	5 639	4 273	729	1 366	285	151	134
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 464	2 759	552	1 705	182	64	118
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	28 056	21 271	10 609	6 785	543	215	328
DK	Maschinenbau	13 975	9 871	5 166	4 104	595	380	215
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	8 691	5 275	2 075	3 416	538	315	223
DM	Fahrzeugbau	24 592	21 024	7 510	3 568	1 002	793	209
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	1 387	999	424	388	65	22	43
E	Energie- und Wasserversorgung	3 878	1 594	1 299	2 284	195	40	155
F	Baugewerbe	19 262	15 272	8 854	3 990	522	141	381
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	53 489	15 073	6 624	38 416	11 239	1 332	9 907
H	Gastgewerbe	7 034	5 613	1 529	1 421	1 356	1 116	240
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 477	10 409	4 413	4 068	1 810	1 345	465
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	13 266	211	41	13 055	2 178	89	2 089
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	37 953	13 704	3 411	24 249	5 965	3 084	2 881
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	19 460	5 301	1 862	14 159	4 678	1 157	3 521
M	Erziehung und Unterricht	10 335	1 920	265	8 415	3 490	635	2 855
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43 909	7 278	879	36 631	11 498	2 580	8 918
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	12 738	5 039	2 089	7 699	2 857	812	2 045
P	Private Haushalte	289	213	41	76	107	80	27
	Insgesamt²⁾	347 539	163 070	66 876	184 469	50 345	14 825	35 520

1) Einschließlich „Meister/-in bzw. Polier/-in“. 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch 3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen,
Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter/-innen		Angestellte	zu- sammen	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte
			zu- sammen	Fach- arbeiter/ -innen ¹⁾				
Frauen								
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	370	260	111	110	40	22	18
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	406	38	11	368	12	1	11
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	363	35	11	328	8	-	8
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	43	3	-	40	4	1	3
D	Verarbeitendes Gewerbe	20 995	10 864	1 062	10 131	3 184	1 482	1 702
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	4 734	1 960	217	2 774	732	234	498
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	448	359	76	89	34	21	13
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	202	40	9	162	45	5	40
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	990	332	99	658	141	33	108
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	25	6	-	19	1	-	1
DG	Chemische Industrie	491	181	7	310	24	8	16
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	1 428	982	36	446	208	113	95
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 350	572	20	778	163	50	113
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 702	935	57	1 767	346	88	258
DK	Maschinenbau	2 464	1 367	48	1 097	490	300	190
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3 010	1 921	296	1 089	472	284	188
DM	Fahrzeugbau	2 789	2 035	162	754	470	330	140
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	362	174	35	188	58	16	42
E	Energie- und Wasserversorgung	736	50	3	686	173	33	140
F	Baugewerbe	2 108	213	67	1 895	362	30	332
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	28 405	3 391	876	25 014	10 506	1 050	9 456
H	Gastgewerbe	4 194	3 188	751	1 006	1 033	831	202
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 902	1 787	470	2 115	1 260	870	390
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 548	130	9	7 418	1 963	84	1 879
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	17 748	5 433	363	12 315	4 916	2 759	2 157
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	10 260	1 382	63	8 878	4 367	1 047	3 320
M	Erziehung und Unterricht	6 377	907	15	5 470	2 729	555	2 174
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	34 321	5 287	340	29 034	10 705	2 356	8 349
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	7 570	2 961	1 209	4 609	2 311	697	1 614
P	Private Haushalte	266	197	34	69	102	77	25
	Insgesamt²⁾	145 289	36 139	5 385	109 150	43 681	11 903	31 778

1) Einschließlich „Meister/-in bzw. Polier/-in“. 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsgliederung Altersgruppe Stellung im Beruf	Insgesamt ¹⁾	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	darunter mit Abschluss an einer			
	Berufsfach-/ Fachschule ²⁾		Fachhoch- schule ³⁾	wissensch. Hochschule, Universität ⁴⁾		
Männer und Frauen						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 340	674	651	19	4	327
Bergbau	7 897	6 401	5 491	717	193	1 421
Verarbeitendes Gewerbe	102 066	72 842	68 005	2 632	2 205	22 851
Energie- und Wasserversorgung	3 878	3 494	3 041	265	188	339
Baugewerbe	19 262	11 628	11 237	282	109	4 214
Handel	53 489	38 842	37 442	467	933	8 126
Gastgewerbe	7 034	2 320	2 282	23	15	1 720
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 477	9 243	9 084	89	70	2 046
Kredit- und Versicherungsgewerbe	13 266	11 374	10 300	526	548	1 490
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	37 953	23 029	17 557	1 545	3 927	6 282
Öffentliche Verwaltung u.ä.	19 460	16 090	13 922	918	1 250	3 064
Öffentliche und private Dienstleistungen	67 271	49 615	41 511	1 804	6 300	12 485
Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	13 211	1 475	1 383	86	6	10 316
20 bis 25	30 308	15 250	14 648	450	152	11 167
25 bis 30	32 674	23 689	21 050	733	1 906	4 804
30 bis 40	96 400	75 470	66 079	2 935	6 456	10 515
40 bis 50	105 988	79 872	71 808	3 405	4 659	15 580
50 bis 60	60 666	44 187	40 601	1 419	2 167	10 612
60 bis 65	7 013	5 045	4 442	246	357	1 238
65 und mehr	1 279	628	576	13	39	194
Arbeiter	163 070	94 197	93 464	255	478	45 217
Angestellte	184 469	151 419	127 123	9 032	15 264	19 209
Insgesamt⁷⁾	347 539	245 616	220 587	9 287	15 742	64 426
dar.: ausländische Beschäftigte	29 234	13 744	12 499	269	976	9 370
Frauen						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	370	206	201	3	2	91
Bergbau	406	353	297	35	21	48
Verarbeitendes Gewerbe	20 995	12 613	11 954	284	375	6 516
Energie- und Wasserversorgung	736	642	607	18	17	91
Baugewerbe	2 108	1 535	1 480	35	20	258
Handel	28 405	20 962	20 423	157	382	4 228
Gastgewerbe	4 194	1 364	1 341	16	7	1 093
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 902	2 567	2 520	26	21	528
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 548	6 286	5 930	207	149	983
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	17 748	10 053	8 666	378	1 009	2 961
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10 260	8 348	7 383	366	599	1 725
Öffentliche und private Dienstleistungen	48 534	35 730	31 973	1 046	2 711	9 188
Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	5 480	572	513	56	3	4 292
20 bis 25	14 768	7 769	7 423	264	82	5 216
25 bis 30	14 841	11 322	10 149	314	859	1 793
30 bis 40	39 634	31 090	28 026	883	2 181	4 103
40 bis 50	44 069	32 277	29 873	824	1 580	6 760
50 bis 60	23 564	15 997	15 256	213	528	4 830
60 bis 65	2 513	1 496	1 407	15	74	660
65 und mehr	420	169	161	2	6	90
Arbeiterinnen	36 139	13 147	12 926	51	170	14 760
Angestellte	109 150	87 545	79 882	2 520	5 143	12 984
Insgesamt⁸⁾	145 289	100 692	92 808	2 571	5 313	27 744
dar.: ausländische Beschäftigte	9 217	3 737	3 303	78	356	3 249

1) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angaben nicht möglich" oder "ohne Angabe". 2) Einschl. abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung.
3) Einschl. Ingenieurschulen. 4) Einschl. Lehrerausbildung. 5) Einschl. Fälle ohne Angabe.

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt ²⁾	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		darunter mit Abschluss an einer			Berufsfach-/ Fachschule ³⁾		
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 003	1 590	1 496	55		39	965
Bergleute, Mineralgewinner	3 449	2 577	2 576	-	1	836	
Fertigungsberufe							
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	366	166	163	1	2	149	
Keramiker, Glasmacher	1 492	628	627	-	1	851	
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	5 775	3 012	2 990	15	7	2 212	
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 403	964	954	5	5	246	
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	508	262	261	1	-	127	
Metallerzeuger, -bearbeiter	13 552	9 282	9 269	9	4	3 663	
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	25 944	19 543	19 491	42	10	4 593	
Elektriker	9 391	7 421	7 382	33	6	1 404	
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	12 347	8 128	8 057	55	16	3 701	
Textil- und Bekleidungsberufe	680	357	349	6	2	222	
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	226	144	142	1	1	57	
Ernährungsberufe	8 820	3 920	3 906	9	5	3 102	
Bauberufe	8 636	4 557	4 545	7	5	2 510	
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	2 009	1 287	1 271	9	7	371	
Tischler, Modellbauer	2 120	1 479	1 467	11	1	442	
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 909	1 614	1 613	1	-	849	
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 475	4 209	4 141	43	25	1 564	
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	8 987	3 472	3 458	4	10	3 498	
Maschinisten und zugehörige Berufe	3 508	2 743	2 730	10	3	502	
Technische Berufe							
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 018	5 585	1 257	2 370	1 958	89	
Techniker, technische Sonderfachkräfte	13 425	11 783	10 049	1 292	442	769	
Dienstleistungsberufe							
Warenkaufleute	25 782	19 235	18 730	250	255	3 541	
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 537	11 422	10 426	529	467	1 595	
Verkehrsberufe	23 760	14 095	13 984	69	42	5 049	
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	68 812	56 525	49 368	2 435	4 722	6 416	
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 321	2 962	2 432	25	505	779	
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	2 681	1 594	1 043	116	435	421	
Gesundheitsdienstberufe	26 985	22 334	19 476	156	2 702	3 086	
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	18 235	15 388	9 868	1 565	3 955	2 276	
Allgemeine Dienstleistungsberufe	18 956	5 943	5 861	50	32	6 858	
Sonstige Arbeitskräfte	3 347	1 327	1 137	113	77	1 680	
Insgesamt⁶⁾	347 539	245 616	220 587	9 287	15 742	64 426	

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschl. Ingenieurschulen. 5) Einschl. Lehrerausbildung. 6) Einschl. Fälle ohne Berufsangabe.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach Staatsangehörigkeit

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Und zwar						
		Männer	Frauen	Arbeiter ²⁾	Angestellte ²⁾	Auszubildende	deutsche	ausländische
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 003	2 099	904	2 655	348	396	2 790	211
Bergleute, Mineralgewinner	3 449	3 407	42	3 381	68	8	3 275	173
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	366	331	35	325	41	41	316	50
Keramiker, Glasmacher	1 492	1 193	299	1 426	66	6	1 044	448
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	5 775	3 637	2 138	5 506	269	29	4 551	1 224
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 403	943	460	1 077	326	72	1 263	139
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	508	458	50	485	23	2	473	35
Metallerzeuger, -bearbeiter	13 552	12 950	602	13 185	367	404	10 703	2 845
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	25 944	24 859	1 085	23 961	1 983	3 881	23 967	1 973
Elektriker	9 391	9 080	311	8 411	980	1 312	8 908	483
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	12 347	9 746	2 601	12 143	204	30	10 114	2 231
Textil- und Bekleidungsberufe	680	122	558	617	63	19	493	187
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	226	153	73	202	24	24	211	15
Ernährungsberufe	8 820	4 763	4 057	8 201	619	742	7 121	1 697
Bauberufe	8 636	8 524	112	8 159	477	502	7 451	1 184
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	2 009	1 911	98	1 897	112	244	1 804	205
Tischler, Modellbauer	2 120	2 049	71	1 937	183	417	1 984	136
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 909	2 586	323	2 807	102	532	2 419	490
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 475	4 656	1 819	5 943	532	20	5 559	916
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	8 987	7 029	1 958	8 823	164	12	6 771	2 214
Maschinenisten und zugehörige Berufe	3 508	3 494	14	3 387	121	11	3 172	334
Technische Berufe								
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 018	5 553	465	111	5 907	57	5 744	274
Techniker, technische Sonderfachkräfte	13 425	11 465	1 960	1 405	12 020	470	12 960	462
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	25 782	7 920	17 862	1 054	24 728	2 333	24 560	1 208
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 537	6 342	7 195	210	13 327	1 049	13 235	300
Verkehrsberufe	23 760	20 047	3 713	20 397	3 363	196	21 377	2 378
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	68 812	25 566	43 246	1 367	67 445	3 655	66 462	2 322
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 321	3 640	681	2 870	1 451	136	4 158	163
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	2 681	1 505	1 176	302	2 379	197	2 476	202
Gesundheitsdienstberufe	26 985	4 892	22 093	1 289	25 696	2 814	26 198	777
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	18 235	5 430	12 805	563	17 672	1 216	17 411	812
Allgemeine Dienstleistungsberufe	18 956	3 405	15 551	17 100	1 856	1 109	16 007	2 942
Sonstige Arbeitskräfte	3 347	2 418	929	1 804	1 543	1 443	3 140	203
Insgesamt³⁾	347 539	202 250	145 289	163 070	184 469	23 449	318 196	29 234

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. 2) Einschl. Auszubildende. 3) Einschl. Fälle ohne Berufsangabe.

7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 nach Wirtschaftszweigen und Kreisen

Wirtschaftsgliederung i: insgesamt w: weiblich		Saarland	Davon					Landkreis St. Wendel
			Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis Merzig- Wadern	Landkreis Neun- kirchen	Landkreis Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	i	1 340	317	209	211	249	236	118
	w	370	97	67	52	62	62	30
Produzierendes Gewerbe	i	133 103	42 005	11 508	13 157	32 249	25 811	8 373
	w	24 245	7 001	3 012	2 243	4 405	4 920	2 664
Bergbau	i	7 897	4 609	5	2	3 217	29	35
	w	406	353	-	-	45	4	4
Verarbeitendes Gewerbe	i	102 066	28 587	9 424	9 562	25 469	22 466	6 558
	w	20 995	5 417	2 773	1 879	3 875	4 570	2 481
Energie- und Wasserversorgung	i	3 878	2 588	93	275	327	481	114
	w	736	508	23	45	66	64	30
Baugewerbe	i	19 262	6 221	1 986	3 318	3 236	2 835	1 666
	w	2 108	723	216	319	419	282	149
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	i	75 000	30 627	7 325	7 741	14 109	10 630	4 568
	w	36 501	14 342	4 071	3 871	6 959	5 079	2 179
Handel	i	53 489	20 849	5 430	5 999	9 878	7 885	3 448
	w	28 405	10 727	3 249	3 194	5 461	4 075	1 699
Gastgewerbe	i	7 034	2 866	907	612	1 138	991	520
	w	4 194	1 607	585	384	687	602	329
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	i	14 477	6 912	988	1 130	3 093	1 754	600
	w	3 902	2 008	237	293	811	402	151
Sonstige Dienstleistungen	i	137 950	67 960	8 707	14 153	19 078	19 344	8 708
	w	84 090	38 684	5 873	9 433	12 678	12 213	5 209
Kredit- und Versicherungsgewerbe	i	13 266	7 884	678	1 021	1 535	1 475	673
	w	7 548	4 430	375	599	881	920	343
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	i	37 953	21 865	1 421	2 716	4 855	5 035	2 061
	w	17 748	9 675	743	1 499	2 488	2 253	1 090
Öffentliche Verwaltung u. ä.	i	19 460	8 585	1 361	2 230	3 054	2 119	2 111
	w	10 260	4 879	688	1 122	1 782	1 070	719
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	i	67 271	29 626	5 247	8 186	9 634	10 715	3 863
	w	48 534	19 700	4 067	6 213	7 527	7 970	3 057
Insgesamt¹⁾	i	347 539	140 985	27 749	35 275	65 719	56 044	21 767
	w	145 289	60 174	13 023	15 607	24 116	22 287	10 082

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2003 in den Gemeinden

Gemeinde Stadtverband/Landkreis Land	Beschäftigte					
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter ausländische Beschäftigte		
				insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	102 117	56 258	45 859	11 232	6 810	4 422
Friedrichsthal, Stadt	2 225	1 349	876	150	113	37
Großrosseln	1 871	1 428	443	173	122	51
Heusweiler	3 150	1 753	1 397	130	80	50
Kleinblittersdorf	2 822	1 687	1 135	853	609	244
Püttlingen, Stadt	3 738	1 969	1 769	139	102	37
Quierschied	1 832	983	849	101	65	36
Riegelsberg	1 285	567	718	52	29	23
Sulzbach/Saar, Stadt	7 617	5 065	2 552	524	401	123
Völklingen, Stadt	14 328	9 752	4 576	1 146	904	242
Stadtverband Saarbrücken	140 985	80 811	60 174	14 500	9 235	5 265
Beckingen	1 768	1 148	620	136	114	22
Losheim am See	3 547	1 973	1 574	156	94	62
Merzig, Kreisstadt	9 589	4 518	5 071	542	240	302
Mettlach	4 870	2 656	2 214	691	457	234
Perl	1 052	602	450	62	36	26
Wadern, Stadt	5 576	3 178	2 398	139	97	42
Weiskirchen	1 347	651	696	35	22	13
Landkreis Merzig-Wadern	27 749	14 726	13 023	1 761	1 060	701
Eppelborn	2 549	1 253	1 296	124	69	55
Illingen	3 331	1 831	1 500	118	99	19
Merchweiler	1 103	588	515	61	52	9
Neunkirchen, Kreisstadt	21 795	12 806	8 989	1 258	916	342
Ottweiler, Stadt	2 958	1 299	1 659	109	71	38
Schiffweiler	1 589	824	765	65	44	21
Spiesen-Elversberg	1 950	1 067	883	76	55	21
Landkreis Neunkirchen	35 275	19 668	15 607	1 811	1 306	505
Dillingen/Saar, Stadt	13 477	9 490	3 987	1 299	1 095	204
Lebach, Stadt	3 842	1 964	1 878	173	129	44
Nalbach	712	413	299	32	26	6
Rehlingen-Siersburg	2 219	1 268	951	241	146	95
Saarlouis, Kreisstadt	26 040	16 087	9 953	3 227	2 474	753
Saarwellingen	3 203	1 965	1 238	275	148	127
Schmelz	2 709	1 717	992	171	147	24
Schwalbach	1 742	909	833	84	68	16
Überherrn	3 056	1 804	1 252	577	302	275
Wadgassen	1 871	937	934	177	129	48
Wallerfangen	1 008	406	602	36	19	17
Bous	1 629	920	709	120	98	22
Ensdorf	4 211	3 723	488	126	111	15
Landkreis Saarlouis	65 719	41 603	24 116	6 538	4 892	1 646
Bexbach, Stadt	3 272	1 858	1 414	110	82	28
Blieskastel, Stadt	3 687	1 964	1 723	383	255	128
Gersheim	863	502	361	126	85	41
Homburg, Kreisstadt	28 909	17 826	11 083	1 976	1 635	341
Kirkel	3 187	1 942	1 245	146	104	42
Mandelbachtal	1 117	566	551	134	78	56
St. Ingbert, Stadt	15 009	9 099	5 910	1 260	965	295
Saarpfalz-Kreis	56 044	33 757	22 287	4 135	3 204	931
Freisen	1 452	1 035	417	12	9	3
Marpingen	796	432	364	23	18	5
Namborn	272	121	151	2	2	-
Nohfelden	1 857	1 015	842	37	25	12
Nonnweiler	2 901	1 608	1 293	103	48	55
Oberthal	557	260	297	14	9	5
St. Wendel, Kreisstadt	11 915	5 875	6 040	220	142	78
Tholey	2 017	1 339	678	78	67	11
Landkreis St. Wendel	21 767	11 685	10 082	489	320	169
SAARLAND	347 539	202 250	145 289	29 234	20 017	9 217